

## 9. Spieltag, Das war's, Hellas II punktet, Hellas I mit desaströser Niederlage

### 1. Mannschaft: USV Viadrina Frankfurt – Hellas Nauen 6:2

Es hat nicht sollen sein an diesem sonnigen Sonntag im östlichen Brandenburg. Mit einer derben Niederlage verabschiedet sich Hellas I in die Sommerpause und belegt in der Endabrechnung den fünften Platz. Bedenkt man, dass man bei einem Sieg in Frankfurt den zweiten Platz gesichert hätte, schmerzt diese Erkenntnis noch mehr.

Nun gut, zu einem schlechten Tag gehören natürlich auch schlechte Startbedingungen, so reiste man lediglich mit sieben Spielern nach Frankfurt, womit wir das dritte Brett frei ließen und Bernd Kettelhöhn einen kurzen Arbeitstag hatte, 0:1.

So richtig gut lief es in der Folge an keinem der übrigen sieben Bretter. Niclas stand am achten Brett ausgeglichen, Frank hatte etwas besseres Figurenspiel. Bei Christian und Achim brannte nicht wirklich viel an, weder in die eine noch in die andere Richtung. Mario spielte gegen Thomas Noack, hier hatte er noch eine persönliche Rechnung offen, die er heute – so viel sei gesagt – nicht begleichen konnte ☺. Marvin hatte früh einen Bauern weniger und Benno stand als einziger Spieler etwas besser. 2,5 Stunden vergingen eh sich etwas an den Brettern tat. Frank hatte im Mittelspiel eigentlich die Initiative und übersah dann eine Taktik, er gab sofort auf, 0:2. Achim und Christian einigten sich an Ihren Brettern auf die Punkteteilung, 1:3. Niclas hatte gegen den weißen Läufer auf der Diagonalen a8-h2 starke Probleme und verlor seine Partie, 1:4. Nun mussten alle restlichen Spieler gewinnen, wenn man hier noch etwas Zählbares mitnehmen wollte.

Doch es kam anders, Mario stand nach 3,5 Stunden stark unter Druck und wesentlich schlechter, freundlich wie Thomas Noack ist, bot er Remis, das Mario sofort annahm, 1,5:4,5. Damit war die Niederlage besiegelt. Kurze Zeit später einigte sich auch Benno am ersten Brett auf die Punkteteilung, er hatte sich leicht im Plan verrechnet und nun fehlte ihm die Zeit, um die restlichen Ressourcen der Stellung bestmöglich auszuschöpfen. Blieb also noch Marvin, bei dem Thorsten Müller mit weiß auf +5 stand. Allerdings gelang es schwarz sich weiterhin zu verteidigen und als Thorsten Müller anstatt des starken Sg5 Se5 spielte, bot sich die Gelegenheit zum Gegenschlag. Drei Züge später stand weiß mit -10,5 (quasi eine Dame weniger) vollkommen breit und hatte dazu auch nur noch Sekunden auf der Uhr. Aber wie es an solchen Tagen kommen muss, fand das zweite Nauener Brett nicht den Gewinnzug, übersah eine Fesselung und Frankfurt machte das 2:6 perfekt.

Damit gewinnt in der Endabrechnung die BSG Fürstenwalde die Liga. Lichtblick; Hellas I war die einzige Mannschaft, die den späteren Tabellenersten besiegen konnte. Da die BSG offenbar nicht aufsteigen will, wird Viadrina Frankfurt die Gelegenheit erhalten, im kommenden Jahr in der Landesliga aufzuspielen. Mit dem jungen und durchweg stark besetzten Team wahrlich keine unmögliche Aufgabe. Absteigen werden Eberswalde und Kirchmöser. Aus Hellas-Sicht kann man mit dem fünften Platz nicht zufrieden sein, neben dem Quäntchen Glück fehlte hin und wieder auch der Wille des unbedingten Sieges. Nichts desto trotz wird es ab Herbst weitergehen und wir starten wieder den Angriff gen Tabellenspitze.

### Endtabelle

Zwischenstand nach der 9. Runde						
Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt	Berl.Wrt.
BSG Pneumant Fürstenwalde I	7	1	1	15	41.5	180
USC Viadrina Frankfurt	5	2	2	12	44.5	192.5
Schachclub Lindow 02	6	0	3	12	38.5	188
Schachclub Oranienburg II	4	3	2	11	42	189
SV Hellas Nauen I	5	1	3	11	41	181.5
SV Preußen Frankfurt Oder I	3	3	3	9	34	140
Schachfreunde Schwedt	3	1	5	7	33.5	153
Schachverein Briesen	1	3	5	5	32	147
ESV Eberswalde II	2	1	6	5	26	117
ESV Kirchmöser	1	1	7	3	27	132

### Statistik

Spieler/in		DWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	***	Pkt.
Benno	Zahn	2124	0	½	1	0	+	½	0	½	½	☐	4/9
Marvin	Hänsel	1914	1	1	½	½	½	½		½	0	☐	4.5/8
Benjamin	Bangert	1794								1		☐	1/1
Dr. Peter	Kühnrich	1872	½	½		½	1	½	0		-	☐	3/7
Mario	Oberling	1840	½	1	1	½	½	½	½		½	☐	5/8
Christian	Elke	1757	0	½			+	½	1	½	½	☐	4/7
Achim	Rudolf	1828	1	½	+	½	1	½	½	1	½	☐	6.5/9
Frank	Krüger	1751	0	½	½	1	1	0	1	1	0	☐	5/9
Martin	Hermann	1723			½		½					☐	1/2
Tobias	Henschel	1728	1		1			0		1		☐	3/4
Bernd	Zahn	1668		½		½			1			☐	2/3
Erhard	Busch	1598										☐	0/0
Thomas	Löbig	1527								½		☐	0.5/1
Klaus	Ebmeyer	1602										☐	0/0
Ullrich	Busch	1507										☐	0/0
Michael	Pape	1558										☐	0/0
Benjamin	Kunkel	1435			½	0						☐	0.5/2
Niclas	Franz	1478							1		0	☐	1/2
			4	5	6	3.5	6.5	3	5	6	2		

## 2. Mannschaft: Hellas Nauen II – SF Zehdenick 4:4

Hellas II sorgt wieder einmal für den Lichtblick des Tages. Gegen unsere Freunde und den direkten Tabellennachbarn aus Zehdenick konnte man zuhause ein 4:4 sichern. Remisen von Bernd, Thorsten, Matthias und Silas folgten noch der einzige Punktgewinn von Sven-Jonas und der spielfreie Sieg von Lui! Steve und Thomas verloren.

Die Zweite war in diesem Jahr – oftmals auch aus personellen Gründen – stark gebeutelt. Alle versuchten das maximale aus dem Wettkampf zu holen. Thorsten war der einzige Spieler, der hier alle neun Spiele absolvierte. Mit einem Sieg und zwei Unentschieden belegt man am Ende den neunten Tabellenplatz.

Zwischenstand nach der 9. Runde							
Mannschaft	S	R	V	Man.Pkt.	Brт.Pkt	Berl.Wrt.	
Schachclub Havelland	8	0	1	16	48	214.5	
Schachclub Rathenow	8	0	1	16	47	202	
Schachclub Oberkrämer	6	1	2	13	41.5	189	
Leegebrucher Schachfreunde	6	0	3	12	40.5	176.5	
Schach-Club Wittstock	4	1	4	9	35.5	169	
SV Wusterhausen	3	2	4	8	33	152.5	
Schachclub Oranienburg III	3	1	5	7	35.5	162.5	
Schachfreunde Zehdenick 76	1	2	6	4	28	132	
SV Hellas Nauen II	1	2	6	4	26	100.5	
TSG Neuruppin	0	1	8	1	24	120.5	

Die größte Errungenschaft war sicherlich der Einsatz des Nachwuchses. Zum Saisonbeginn waren eigentlich nur „Aushilfs-Einstätze“ geplant. Das es nun zu elf Kindereinsätzen kam, ist der personellen Gesamtsituation geschuldet. Insbesondere Silas war fünf Mal für die Zweite aktiv und holte hierbei starke zwei Punkte.

Darauf lässt sich aufbauen!

Hier die Statistik der zweiten Mannschaft:

Spieler/in			DWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	---	Pkt.
1	Bernd	Zahn	1668					½	0		0	½	☒	1/4
2	Martin	Hermann	1723						½				☒	0.5/1
3	Tobias	Henschel	1728		0					½			☒	0.5/2
4	Erhard	Busch	1598	0	1	0		1	1		0		☒	3/6
5	Michael	Pape	1558		0		0	0		0			☒	0/4
6	Klaus	Ebmeyer	1602										☒	0/0
7	Thomas	Löbig	1527		0				½	½			☒	1/3
8	Benjamin	Kunkel	1435	0	½				½	½	½		☒	2/5
9	Ullrich	Busch	1507	0	1	½		0	1	0	0		☒	2.5/7
10	Niclas	Franz	1478	0	½	½	0	½	1		½		☒	3/7
11	Frank	Neumann	1592										☒	0/0
12	Torsten	Löbig	1464	0	1	0	½	0	½	½	½	½	☒	3.5/9
13	Steve	Brüning	1396				½					0	☒	0.5/2
14	Matthias	Löbig	1410	0		0	0				1	½	☒	1.5/5
15	Thomas	Seelbinder	1686	½		½	½			½	0	0	☒	2/6
16	Silas	Sinka	1291	1		½	0	0				½	☒	2/5
17	Sven-Jonas	Middendorf	1166			0		0				1	☒	1/3
18	Lui Finn	Wahl	1100				0					+	☒	1/2
19	Jacob	Barthel	1210										☒	1/1
				1.5	4	2	1.5	2	5	3.5	2.5	4		

### Apropos Kinder:

Am Wochenende fand im LdvC die Kreisolympiade mit gleichzeitigem Grand-Prix statt. Da die Auswertungen aufgrund der Systematik etwas chaotisch ablief, sind die Ergebnisse etwas kompliziert auseinander zu dividieren:

- Marah belegt Platz 1 bei der U8 Mädchen.
- Niclas wird 3. beim Youngsta Turnier.
- Silas belegt Platz 3.
- Lui wird in der U12 männlich 1., Sascha und Gianluca teilen sich Platz 3.
- Luisa holt bei der U10 weiblich Gold und in der
- U10 männlich wird Lasse 1., Sven.-Jonas 2. und Joel 4.
- Im GrandPrix Havelland ergibt das Platz 1, 2, 3, 4, 6, 8 und 12!!!

Mehr ist hier nicht zu sagen©